

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
III F 2.7

Berlin, den 23.3.2025
0151 59964299
unterkuenfte@senasgiva.berlin.de

1771 E

An
den Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei – G Sen –

**Nachfragen zum Bedarf an sozialer Infrastruktur und Angeboten zur Integration am
Standort Landsberger Allee sowie Vorlage einer vertieften Wirtschaftlichkeitsprüfung zum
Ankauf des Objektes Landsberger Allee**

Rote Nummer: 1771 A, 1771 B, 1771 C

Vorgang: Hauptausschusssitzung von 09.10.2024, 11.12.2024

Ansätze: entfällt

Gesamtausgaben: entfällt

Der Hauptausschuss hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag,
13.12.2024, 12.00 Uhr, Fragen zur Unterbringung obdachloser und geflüchteter Menschen
(GStU) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung schriftlich beantwortet werden sollen
(eilvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

1. Erbeten wird eine Darstellung der sich durch die Belegung der Landsberger Allee 203 -
205 ergebenden Bedarfe für die soziale Infrastruktur und Integrationsangebote sowie den

aktuellen Stand der tatsächlich geplanten Sozial- und Integrationsangebote (inkl. Zeit- und Kostenplan).

2. Erbeten wird die Vorlage der vertieften Wirtschaftlichkeitsprüfung zum Ankauf der Landsberger Allee 203 – 205.

Hierzu wird berichtet:

Der Hauptausschuss wird gebeten, den nachfolgenden Bericht als Schlussbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Nachfolgend wird die zum Punkt 1. bereits vorliegende Berichterstattung wie folgt zum Punkt 2 - hinsichtlich der vertieften Wirtschaftlichkeitsprüfung zum Ankauf der Landsberger Allee 203 – 205 - ergänzt.

Von der Senatsverwaltung für Finanzen wurde mit der RN 1771 C ein Folgebericht zum Standort Landsberger Allee 203 – Objekt zur Unterbringung von Geflüchteten – Prüfung der Wirtschaftlichkeit eines Ankaufs des angemieteten Objekts dem Hauptausschuss zur Befassung vorgelegt. Die Vorlage RN 1771 C wurde in der Sitzung des Hauptausschusses am 05.03.2025 von der Konsensliste genommen und ist nunmehr TOP 02 auf der Tagesordnung zur Sitzung des Hauptausschusses am 19.03.2025.

Der Darstellung der Prüfung der Wirtschaftlichkeit durch Senatsverwaltung für Finanzen in der RN 1771 C schließt sich die SenASGIVA vollumfänglich an. Zu dieser detaillierten Berichterstattung besteht seitens der SenASGIVA kein Ergänzungsbedarf, so dass sich eine weitere Berichterstattung erübrigt.

Cansel Kiziltepe
Senatorin für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung